

Es ist erst ein Jahr her, als die Fränkin ihr Design-Label mjukSTORE gründete



Ein kreativer Kopf

Die Masche der studierten Textildesignerin Anja Meyer ist es, tierisch hübsche Produkte zu häkeln. Seit kurzem fertigt sie auch süße Kätzchen. „Geliebte Katze“ hat der Künstlerin über die fleißigen Schultern auf die flinken Finger geschaut

Diese kleine Kätzchen-Rassel ist der aktuelle Neuzugang im Sortiment



Unter dem geheimnisvollen Namen Mjukstore verkauft Anja Meyer handliche Babyrasseln und runde Türstopper, die multifunktional auch als Buchstützen dienen. „Mjuk“ ist schwedisch und bedeutet „weich“. Und alle kuschelweichen Arbeiten der Jungdesignerin aus Franken, die heute in der Nähe von Stuttgart lebt, zeigen Tierköpfe. Exotische Pingvine, Elefanten und Flamingos nebst heimischen Vertrauten wie Hühnern, meister Lampe, dem Glücksschwein oder seit neuestem auch süße Kätzchen. Der minimalistisch gehäkelte Zoo der 32-jährigen Künstlerin bringt Leben ins Zuhause und das auf sehr ästhetische Weise.

Geliebte Katze: Wie sind Sie darauf gekommen Tiere zu häkeln?

Anja Meyer: Als ich vor einem Jahr mein kleines Label gegründet habe, war mir sofort klar, dass ich Tiere machen möchte. Ich liebe Tiere und ich schaue mir sehr gerne Tierdokumentationen im Fernsehen an. Das mache ich oft sogar während ich arbeite. Tiere können ohne Wort oft viel mehr sagen als wir redegewandten Menschen. Ein weiterer Grund ist die Tatsache, dass ich die Natur einfach sehr faszinierend finde.

Geliebte Katze: Wie entscheiden Sie sich, welche Tiere Sie häkeln werden?

Anja Meyer: Das ist ein Zusammenspiel von ganz vielen Faktoren. Ich lasse mich da von verschiedenen Dingen inspirieren. Das können die Tierdokus sein, oder auch etwas, das mir im Alltag begegnet. Bevor es dann an die Umsetzung geht, muss ich vorab auch prüfen, ob die gewünschte Farbe in der von mir verwendeten Biobaumwolle vorhanden ist. Bei den Bestellungen, die bei mir eingehen fällt mir auf, dass in den unterschiedlichen Ländern immer andere Tiere gut ankommen.

Geliebte Katze: Sie macht jetzt auch Katzenrasseln. Kommt da noch mehr?

Anja Meyer: Ich mag Katzen sehr gerne. Sie können treue Begleiter im Leben sein. Da fiel die Entscheidung leicht, auch die Samtpfötchen in mein erweitertes Sortiment mit aufzunehmen. Vielleicht wird es bald auch einen Katzenkopf-Türstopper geben.

Geliebte Katze: Sind Sie mit Katzen aufgewachsen?

Anja Meyer: Oh ja! Die letzte Katze meiner Eltern hat uns 16 Jahre lang begleitet. Seit einem Jahr haben sie eine neue Katze namens Heidi. Sie kommt aus dem Tierheim und was soll ich sagen? Es ist wohl die dankbarste, liebevollste, treueste aber



gelegentlich auch die verrückteste Katze, die ich je gesehen habe. Ich freue mich immer Heidi zu sehen und manchmal möchte ich sie einfach einpacken und mitnehmen, wenn ich wieder nach Hause fahre. Darüber wären meine Eltern aber weniger erfreut.

Geliebte Katze: Dann sind Sie also eher ein Katzen- als ein Hundemensch?

Anja Meyer: Ja, das kann man durchaus so sagen. Katzen sind einfach unglaublich treue Begleiter die zudem sehr selbstständig sind. Beides schätze ich sehr.

Geliebte Katze: Dauert es eigentlich lange so ein Kätzchen zu häkeln?

Anja Meyer: Also für eine Rassel brauche ich etwa eineinhalb Stunden und bei den größeren Objekten, also den Türstoppern oder Buchstützen muss ich so ca. drei Stunden einplanen, bis mich das Stück anschaut.

Geliebte Katze: Wie sieht ein typischer Arbeitstag von Ihnen aus?

Anja Meyer: Ich versuche in jeden meiner Arbeitstage etwas Kreatives einzubauen, aber die meiste Zeit verwende ich für organisatorische Dinge. Außerdem ist es mir sehr wichtig, immer im Austausch mit anderen kreativen Labels und Designern zu stehen. Das bereichert mich wirklich ungemein.

Geliebte Katze: Für wen machen Sie Ihre kleinen Kunstwerke?

Anja Meyer: Als ich die Produkte ursprünglich entworfen habe, dachte ich mir, dass bestimmt ausschließlich Babys und Kinder meine Zielgruppe sein werden. Aber mit der Zeit habe ich festgestellt, dass meine Arbeiten auch bei Erwachsenen sehr beliebt sind. Das ist in erster Linie bei den Türstoppern bzw. Buchstützen der Fall und das freut mich natürlich sehr.

Geliebte Katze: Wie sehr schätzen Sie Rückmeldungen Ihrer Käufer?

Anja Meyer: Das Feedback meiner Käufer ist mir sogar sehr wichtig. Eine positive Rückmeldung treibt mich an. Natürlich schätze ich auch Verbesserungsvorschläge sehr, denn es ist mir außerdem wichtig, dass meine Produkte hochwertig sind und auch bleiben.

Geliebte Katze: Planen Sie einen Laden neben dem Online-Verkauf?

Anja Meyer: Eigentlich bin ich gerade mit meinem Online-Shop bei dem Verkaufsportale Etsy ganz gut aufgehoben und ausgelastet. Einige meiner Produkte kann man außerdem bereits in ausgewählten Läden finden. Von einem eigenen, von mir geführten Laden träume ich im Moment also nicht. Aktuell bin ich so wie es ist sehr zufrieden.

Geliebte Katze: Haben Sie keine Sorge, dass Sie sich irgendwann an ihren Tieren satt sehen?

Anja Meyer: Nein! Da ich von zuhause aus arbeite, sind meine Produkte quasi überall zu finden. Ich finde es aber toll, meine Tierköpfe immer wieder zu betrachten. Dabei fallen mir auch immer wieder Dinge auf, wie ich meine Produkte weiter perfektionieren kann.

Danke für das Interview!

Heike Heel



Neugierig?

Interessierte Käufer finden die Produkte von Anja Meyer und weitere Informationen in Ihrem mjukSTORE auf Etsy: www.etsy.com/de/shop/MJUKstore



Fotos: Anja Meyer